Beschlussvorlage

Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.: 3.1

Vorlage Nr.: 01/651/III/057/2023

Amt:	Schul- und Sozialabteilung	Datum:	23.02.2023/lm
Sachbearbeiter:	Marcel Ludwig	AZ:	

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung	Status
1	Haupt- und Finanzausschuss	09.03.2023	Entscheidung	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Automaten für den Eingangsbereich des Trifelsbades

Im Jahr 2013 wurde im Trifelsbad ein Kassenautomat der Firma „n-tree solutions Ticketsysteme GmbH“ in Betrieb genommen. Im Zuge der Sanierung des Trifelsbades wurde mit der Herstellerfirma Kontakt aufgenommen, um zu besprechen, inwiefern der Ticketverkauf zusätzlich digitalisiert werden kann. Am 12.01.2023 teilte uns die Herstellerfirma mit, dass unser bestehendes System veraltet sei und deshalb nicht aufgerüstet werden kann. Darüber hinaus könne der bestehende Automat nicht mehr rechtssicher verwendet werden, da die unterstützte Softwareversion nicht mehr den Vorgaben der Kassensicherheitsverordnung entspricht. Ein Upgrade auf die neue Softwareversion ist mit dem bestehenden Automaten nicht möglich.

In Folge dessen wurden drei Angebote für einen neuen Ticketautomaten inklusive neuer Eingangsscanner sowie elektronischer Bezahlmöglichkeit und Onlineshop angefordert;

Firma:	Bruttokosten einmalig:	Bruttokosten monatlich:
n-tree solutions Ticketsysteme GmbH (Delitzsch)	91.704,97 €	487,90 €
Bäder Suite, Michel Consulting GmbH (Andernach)	31.283,05 €	170,65 €
entervo access GmbH (Willich)	44.970,46 €	116,62 €

Das Angebot der Firma „n-tree solutions Ticketsysteme GmbH“ beinhaltet die Möglichkeit mit Bargeld oder alternativ bargeldlos zu bezahlen. Die Angebote der Firmen „entervo access GmbH“ sowie „Bäder Suite, Michel Consulting GmbH“ beinhalten bargeldlose Systeme.

Das System der Firma „Bäder Suite, Michel Consulting GmbH“ funktioniert Cloudbasiert, also im Gegensatz zu den zwei alternativen Angeboten, ohne zentralen Server. Durch die Vorhaltung eines Servers entstehen erhöhte Anschaffungs- und Folgekosten, weshalb die Verwaltung eine cloudbasierte Lösung empfiehlt. Ein weiterer Vorteil der Cloudlösung ist, dass die Kassensicherheitszertifikate in diesem Fall durch den Cloudbetreiber zu verwalten sind. Änderungen der Kassensicherheitsverordnung sind deshalb in der Verantwortung des Cloudbetreibers. Die Software „Bäder Suite“ ist marktführend. Die Firma hat deutschlandweit mehr als 200 Schwimmbäder ausgestattet. Unter anderem die Bäder der

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern, sowie der Städte Neustadt an der Weinstraße und Landau.

Die Verwaltung empfiehlt die Einführung eines bargeldlosen Kassensystems. Bei diesem System ist die Zahlung mit Bankkarte, Kreditkarte sowie über digitale Zahlungsdienstleister (z.B. Paypal) möglich. Des Weiteren können im Onlineshop elektronische Tickets und Geldwertkarten erworben werden. Personen die keine Möglichkeit haben, online ein Ticket zu erwerben, können diese auch in der Verbandsgemeindeverwaltung erhalten. Ein bargeldloses System vermindert erheblich den Abrechnungsaufwand, erhöht die Einbruchssicherheit und verringert den Versicherungsaufwand.

Die Verwaltung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter, „Bäder Suite, Michel Consulting GmbH“, zu einem Bruttopreis von 31.283,05 € zu vergeben. Die Firma hat zugesichert, das System bis zur Öffnung des Trifelsbades betriebsbereit umsetzen zu können.

Deckungsvorschlag:

Für die Generalsanierung und Modernisierung sowie den Erwerb von Gerätschaften für das Trifelsbad stehen im Haushalt 2023 insgesamt 1.905.000 € bereit. Dieser Betrag ist nach aktuellem Stand auch für die Finanzierung eines neuen Eingangsautomaten ausreichend.

Beschlussfassung Ausschuss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt mit ja-Stimmen, bei nein-Stimmen und Enthaltungen, den Auftrag an die Firma „Bäder Suite, Michel Consulting GmbH“, zu einem Bruttopreis von 31.283,05 €, zu vergeben.

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.